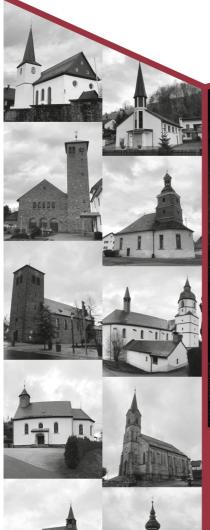
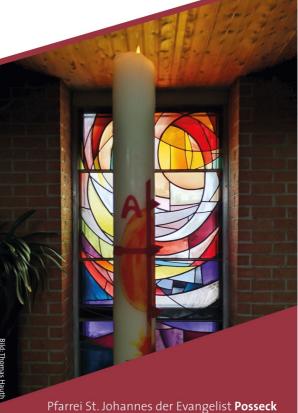


Pfarrbrief

REGION OBERER FRANKENWALD

April 2025





Pfarrei St. Johannes der Evangelist **Posseck**mit Filiale St. Josef **Gifting**Pfarrei Herz Jesu **Pressig**mit Filiale St. Anna **Welitsch**Pfarrei Mariä Himmelfahrt **Teuschnitz**Pfarrei St. Bartholomäus **Rothenkirchen**mit Filiale Mariä Himmelfahrt **Förtschendorf**Pfarrei St. Jakobus der Ältere **Tschirn**Kuratie Rosenkranzkönigin **Wickendorf**mit Filiale St. Georg **Marienroth**

Vorwort



Liebe Schwestern und Brüder im Seelsorgebereich, im Monat April feiern wir die wichtigsten Tage des ganzen Kirchenjahres. Mit dem Palmsonntag beginnen wir die Heilige Woche, die auch Karwoche genannt wird. Sie führt uns über den Gründonnerstag als Gedächtnis der Einsetzung der Hl. Messe über den Tod des Herrn am Karfreitag zur Osternacht. In der Osternacht und den Gottesdiensten am Ostersonntag feiern wir dann die Auferstehung Jesu Christi und zugleich auch unsere

Zukunft. Als Christen glauben wir, dass durch Jesus auch unser Leben, nach unserem Weg hier auf der Erde nicht in der Sackgasse des Todes endet, sondern weitergeht in der Ewigkeit beim Vater. Das ist die zentrale Botschaft unseres Glaubens. Ohne Ostern wäre unser Leben letztendlich beliebig, sinnlos und leer – ohne Zukunft. Weil aber Jesus von den Toten auferstanden ist, haben wir Zukunft. Der hl. Apostel Paulus führt dies in seinen Briefen immer wieder an. Es ist eine Botschaft des Lebens, die er zu verkündigen hat. Besonders im 1. Korintherbrief im 15. Kapitel formuliert er dies sehr eindrücklich. "Wenn aber Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos..." Dann kommt aber die Schlussfolgerung von Paulus: "Nun aber IST Christus von den Toten auferweckt worden..." Für Paulus ist es auch wichtig, klar zu stellen, dass er keine Märchen erzählt. Er schreibt: "Er (Christus) ist am dritten Tag auferweckt worden, gemäß der Schrift und erschien dem Kephas (Petrus), dann den Zwölf. Danach erschien er mehr als fünfhundert Brüdern zugleich, die meisten von ihnen sind noch am Leben, einige sind entschlafen. Danach erschien er dem Jakobus, dann allen Aposteln. Als letztem von allen erschien er auch mir, dem Unerwarteten der Missgeburt." Für Paulus ist es ungeheuer wichtig, als er diesen Brief verfasst, dass noch sehr viele Zeugen der Begegnung mit dem auferstandenen Jesus am Leben sind und dass er selbst dies auch bezeugen kann. Er fährt weiter fort: "...das ist unsere Botschaft und das ist der Glaube, den ihr angenommen habt." Paulus sagt uns auch, dass wir keinem Hirngespinst nachjagen, sondern die Botschaft von der Auferstehung zuverlässig ist. Deshalb lade ich Sie ein, voller Freude Ostern zu feiern. Nehmen wir auch die Zeichen der Osterfreude mit in unsere Häuser und Wohnungen, die gesegneten Speisen, die kleine Osterkerze, das Osterwasser, das uns an unsere Taufe erinnert. Lassen wir die Osterfreude unser Herz hell machen in einer manchmal uns so dunkel erscheinenden Zeit, wo so viel über Krieg und Unfriede gesprochen wird. In dieser Zuversicht wünsche ich Euch und Ihnen allen ein gesegnetes frohmachendes Osterfest. Der Herr IST auferstanden!

01.04.2025 bis 30.04.2025

Dienstag	01.04.	Dienstag der 4. Fastenwoche				
Teuschnitz	14:00	Krankenkommunion				
Förtschendorf	18:30	HI. Messe				
Wickendorf	19:00	PGR-Sitzung				
Mittwoch	02.04.	Hl. Franz v. Páola				
Tschirn	14:00	Krankenkommunion				
Rothenkirchen	18:00	Rosenkranz				
Rothenkirchen	18:30	HI. Messe				
		+ Michaela Wich u. verstorbene Angehörige				
Tschirn	18:30	Hl. Messe als Bußgottesdienst in der Fastenzeit				
		+ Willi Daum und Christian Roppelt				
Donnerstag	03.04.	Donnerstag der 4. Fastenwoche				
Teuschnitz	11:00	Gottesdienst in der Tagespflege				
Wickendorf	18:00	Rosenkranz				
Wickendorf	18:30	HI. Messe				
Freitag	04.04.	Hl. Isidor				
Teuschnitz	14:30	Requiem für Rita Vincenti				
Rothenkirchen	18:30	Kreuzwegandacht				
Förtschendorf	18:30	Kreuzwegandacht				
Samstag	05.04.	Hl. Vinzenz Ferrer				
Tschirn	10:00	Große Kirchenreinigung				
Rothenkirchen	13:00	Taufe des Kindes Noah Wagner				
Tschirn	17:00	HI. Messe				
		*für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinden				
Welitsch	17:00	Wort-Gottes-Feier als Bußgottesdienst in der Fastenzeit				
Rothenkirchen	18:30	Wort-Gottes-Feier als Bußgottesdienst in der Fastenzeit				
Marienroth	18:30	Hl. Messe als Bußgottesdienst				
		+ Katharina Stark, Kunigunde Rebhan und Angehörige				
Pressig	18:30	Konzert in der Kirche mit Tom Sauer				
Sonntag	06.04.	5. Fastensonntag				
		Misereor-Kollekte				
Förtschendorf	08:30	Wort-Gottes-Feier				
Pressig	08:30	HI. Messe				
Teuschnitz	10:00	Wort-Gottes-Feier				

		Gottesdienstordnung			
Wickendorf	10:00	Wort-Gottes-Feier; anschließend Fastenessen im Pfarrsaal mit			
		Gebetsgedenken an:			
		+ Eltern Jakob und Zipfel und Angehörige			
	40.00	+ Alfred Jakob und Angehörige			
Posseck	10:00	HI. Messe			
		+ Fam. Scherbel und Waldvogel und Angehörige+ Fam. Völk und Porzelt und Angehörige			
		+ Felizitas Riegel Knorr			
Teuschnitz	14:00	Kreuzwegandacht unter dem Motto:			
		" Uns grünt deine Hoffnung"			
Pressig	17:00	Kreuzwegandacht			
Marienroth	18:30	Kreuzwegandacht			
Dienstag	08.04.	Dienstag der 5. Fastenwoche			
Gifting	18:30	HI. Messe			
Mittwoch	09.04.	Mittwoch der 5. Fastenwoche			
Rothenkirchen	18:00	Rosenkranz			
Rothenkirchen	18:30	HI. Messe			
		+ Michael Zapf (Jhtg.) u. Angehörige			
		+ Ludwig und Meta Grebner und Eltern Schirmer			
Tschirn	18:30	HI. Messe			
		+ Roswitha Punzelt und Hermine Baumann + Heinz Fehn			
		+ Dieter und Hugo Greiner und Erika Porzelt			
		i bieter und mago Greiner und Enka i orzeit			
Donnerstag	10.04.	Donnerstag der 5. Fastenwoche			
Wickendorf	18:00	Rosenkranz			
Wickendorf	18:30	Hl. Messe als Bußgottesdienst in der Fastenzeit			
		+ Josef und Maria Stadelmann, Kunigunda Stadelmann und Ange-			
		hörige			
Freitag	11.04.	HI. Stanislaus			
Teuschnitz	08:30	HI. Messe			
		+ Siegmund Dehmel bestellt von der KAB Wickendorf			
Rothenkirchen	10:00	Hl. Messe im ASB Seniorenheim			
Rothenkirchen	18:30	Kreuzwegandacht			
Förtschendorf	18:30	Kreuzwegandacht			
Tschirn	18:30	Kreuzwegandacht			
		-			

	Gottesdienstordnung				
Samstag	12.04.	Samstag der 5. Fastenwoche			
Wickendorf	17:00	HI. Messe mit Segnung der Palmzweige und Palmprozession + Theresia und Edmund Wicklein und Angehörige + Erwin Beetz und Eltern Beetz und Greser			
Wickendorf	17:00	Kinderkirche im Pfarrsaal			
Welitsch	17:00	Wort-Gottes-Feier			
Marienroth	18:30	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige und Palmprozession + Georg Fiedler zum Todestag und Angehörige + Peter und Rosemarie Fiedler zum Gedenken			
Sonntag	13.04.	Palmsonntag			
		Kollekte für das Heilige Land			
Förtschendorf	08:30	Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Palmzweige und Palmpro- zession			
Pressig	08:30	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige und Palmprozession			
		*für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinden			
Tschirn	08:30	HI. Messe mit Segnung der Palmzweige an der Muttergottes Statue und Palmprozession + Hermine, Evi und Reinhold Rosenbaum + Betty Dütsch, Josef und Irmgard Ebertsch + Johanna Renk + Ilse und Ludwig Ebertsch und Angehörige + Rudolf und Regina Neubauer			
Teuschnitz	10:00	HI. Messe mit Segnung der Palmzweige und Palmprozession + Margarete und Franz Jungkunz + Kunigunda und Hermann Körner und Enkel Bartholomäus + Ursula und Harald Scherbel + Martha und Josef Neubauer und Angehörige + Eltern Adelheid und Josef Rebhan und Angehörige + Ottilie Jungkunz und Angehörige			
Gifting	10:00	Wort-Gottes-Feier; Beginn mit Segnung der Palmzweige und Palmprozession Palmenweihe beim Anwesen Dietz gegenüber der Kirche; anschließend Verkauf von Palmsträuße durch die KAB mit Gebetsgedenken an: + Marga und Josef Engelhardt			
Rothenkirchen	10:30	HI. Messe mit Segnung der Palmzweige und Palmprozession + Alfred Blinzler + Heinz Ebertsch + Gerhard Zinner (bestellt vom Kapellenverschönerungsverein) + Waltraud und Alois Schallner			

<u>Palmsonntags</u>kollekte

Der Leitgedanke zur Palmsonntagskollekte 2025 lautet: "Schritt für Schritt aufeinander zugehen." Mit dem diesjährigen Leitwort stellen wir die Menschen in den Mittelpunkt, die aufeinander zugehen und dabei religiöse, ethnische und nationale Grenzen überwinden. Im Heiligen Land haben Terror und Krieg vielen Menschen den Tod gebracht; Angst und Hass machen ein Zusammenleben unmöglich. Die Gräben scheinen unüberbrückbar, jede Perspektive auf Dialog und Verständigung utopisch.

Es sind Christen, Juden und Muslime, die sich trotz aller Widerstände als Brückenbauer für Verständigung und Versöhnung engagieren. Im zwischenmenschlichen und interreligiösen Dialog setzen sie sich dafür ein, dass ein gesellschaftliches Miteinander wieder möglich wird.

Spendenkonto:

Deutscher Verein v. Heiligen Lande / IBAN: **DE81 3706 0193 0021 9900 19** /

BIC: GENODED1PAX



Palmsonntag

Das Reich Gottes, das Jesus verkündet hat, ist für die Armen. Er selbst hat arm gelebt. Er ist ein armer und demütiger Messias; er selbst will es so. Den Hosannajubel des Palmsonntags hat Jesus hingenommen. Bald wird er diese ganze Menge gegen sich haben; auch die Jünger werden ihn allein lassen.

Dienstag	15.04.	Di der Karwoche
Posseck	18:30	HI. Messe
Mittwoch	16.04.	Mi der Karwoche
Bamberg	18:00	Chrisammesse
Rothenkirchen	18:00	Rosenkranz
Rothenkirchen	18:30	Hl. Messe
Donnerstag	17.04.	Gründonnerstag
Pressig	18:30	Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit Übertragung des Aller- heiligsten für alle Gemeinden
Teuschnitz	18:30	Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit Übertragung des Aller- heiligsten für alle Gemeinden
Rothenkirchen	19:30	Andacht "Wachet und Betet am Ölberg"
Teuschnitz	19:30	Andacht "Wachet und Betet am Ölberg"
Posseck	19:30	Andacht "Wachet und Betet am Ölberg"
Tschirn	20:00	Andacht "Wachet und Betet am Ölberg"
Wickendorf	20:00	Andacht "Wachet und Betet am Ölberg"

Gründonnerstag



Wir erinnern uns an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern; Jesus deutet an diesem Abend sein Leben. Er verstand sein Leben als Dienst. In der Fußwaschung gab er uns ein Beispiel dafür, dass auch wir einander dienen sollen. Gleichzeitig gilt seine Zusage: Ich bin bei Euch!

Seele Christi, heilige mich. Leib Christi, rette mich.

Blut Christi, tränke mich. Wasser der Seite Christi, wasche mich.

Leiden Christi, stärke mich. O gütiger Jesus, erhöre mich.

Birg in deinen Wunden mich. Von dir lass nimmer scheiden mich.

Vor dem bösen Feind beschütze mich. In meiner Todesstunde rufe mich

zu dir zu kommen heiße mich, mit deinen Heiligen zu loben dich

in deinem Reiche ewiglich. Amen

Freitag	18.04.	Karfreitag
Tschirn	09:00	Kreuzwegandacht
Posseck	09:00	Jugendkreuzweg - gestaltet von der kath. Jugend
Gifting	09:00	Kreuzwegandacht - gestaltet von den KAB
Welitsch	09:00	Kreuzwegandacht
Marienroth	09:30	Jugendkreuzweg - gestaltet von der kath. Jugend
Friedersdorf		
Kapelle	10:00	Kreuzwegandacht
Rothenkirchen	10:00	Kreuzwegandacht
Förtschendorf	10:00	Kreuzwegandacht
Pressig	10:00	Kreuzwegandacht
Teuschnitz	10:00	Kreuzwegandacht
Wickendorf	10:00	Kreuzwegandacht
Welitsch	10:30	Kreuzfeier der Kinder
Rothenkirchen	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Förtschendorf	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Pressig	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Teuschnitz	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Tschirn	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Wickendorf	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu mit gesungener Passion
Posseck	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Gifting	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Rothenkirchen	18:30	Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
Förtschendorf	18:30	Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
Teuschnitz	18:30	Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
Tschirn	18:30	Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
Wickendorf	18:30	Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
Marienroth	18:30	Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz

Karfreitag



Der Karfreitag ist der Gedächtnistag des Todes Jesu. Ganz bewusst hören wir die Leidensgeschichte Jesu: Jesus von Nazareth hat als Mensch unter Menschen gelebt. Er ging seinen Weg von Geburt an in ärmlichen Verhältnissen bis zum Tod am Kreuz. Doch Leiden und Tod sind für ihn nicht das letzte Scheitern, sondern die Vollendung unserer Erlösung. Der Tod ist nicht das Ende sondern der Anfang des ewigen Lebens.

Der Apostel Paulus schreibt im ersten Korintherbrief:

"Das Wort vom Kreuz ist denen, die verloren gehen, Torheit; uns aber, die gerettet werden, ist es Gottes Kraft. [...] Wir verkündigen Christus als den Gekreuzigten: für Juden ein empörendes Ärgernis, für Heiden eine Torheit, für die Berufenen aber, Juden wie Griechen, Christus, Gottes Kraft und Gottes Weisheit."

-					
Samstag	19.04.	Karsamstag			
Tschirn	20:00	Hl. Messe zur Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus			
Pressig	20:30	Wort-Gottes-Feier zur Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus mit Segnung des Osterfeuers			
Rothenkirchen	21:00	Hl. Messe zur Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus + Georg Haderlein u. Familien Haderlein u. Löffler			
Wickendorf	22:00	Hl. Messe zur Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus			
Sonntag	20.04.	Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag			
Teuschnitz	05:30	Hl. Messe zur Auferstehung unseres Herrn Jesus Chris- tus anschließend Osterfrühstück im Pfarrheim			
Pressig	08:30	Festgottesdienst *für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinden			
Rothenkirchen	10:00	Kinderkirche			
Förtschendorf	10:00	Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Osterkerze und des Osterwassers			
Marienroth	10:00	Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Osterkerze und des Osterwassers			
Posseck	10:00	Festgottesdienst mit Segnung der Osterkerze und des Osterwas-			
		sers			
		+ Wilhelm Förtsch und Angehörige			
Montag	21.04.	Ostermontag			
Förtschendorf	08:30	Hl. Messe			
	,	+ Peter Trinkwalter u. Angehörige			
		+ Josef Neubauer u. Angehörige			

Goπesalenstoranung				
Tschirn	08:30	Festgottesdienst + Jürgen Punzelt und Willi Daum + Kunigunda Fehn und Angehörige + Ludwig Letsch und Angehörige + Hans und Maria Ströhlein und Angehörige + Albin Hofmann und Angehörige		
Wickendorf	08:30	Wort-Gottes-Feier mit Gebetsgedenken an: + Johann und Margareta Martin und Angehörige + Johanna und Adrian Hoderlein, Noah Trost, Alfred Jakob und Angehörige		
Rothenkirchen	10:00	Wort-Gottes-Feier		
Marienroth	10:00	Festgottesdienst mit Feier der Erst- und Jubelkommunion + Fam. Grau und Völk, Gerlinde und Alexander Gerber		
Gifting	10:00	Wort-Gottes-Feier + Manfred Zinner und Angehörige		
Welitsch	10:00	Festgottesdienst mit Feier der Erst- und Jubelkommunion *für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinden		
Teuschnitz	17:00	Festgottesdienst mit der Stadtkapelle + Reiner, Monika, Fritz und Gabriele Funk, Agnes und Alfred Häppt, Heinz Ihlow, Getrud Ihlow		

Cottocdionstordnung



Ostern

Die Feier der Osternacht wird entweder nach Einbruch der Dunkelheit am Karsamstag oder in den frühen Morgenstunden des Ostersonntages als "Auferstehungsfeier" begangen. Die heilige Woche erreicht hier ihren Höhepunkt. An Ostern feiern wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christi. Der Glaube an die Auferstehung ist das Fundament des christlichen Glaubens. Halleluja! Jesus lebt!

Samstag	26.04.	Ostersamstag
Pressig	09:00	Probe der Erstkommunionkinder
Teuschnitz		Probe der Erstkommunionkinder
	10:00	
Rothenkirchen	10:30	Probe der Erstkommunionkinder
Wickendorf	17:00	Wort-Gottes-Feier
Förtschendorf	18:30	Wort-Gottes-Feier
Welitsch	18:30	Wort-Gottes-Feier

Gottesdienstordnung				
Sonntag	27.04.	2. Sonntag der Osterzeit oder Sonntag der göttl. Barmherzigkeit - Weißer Sonntag		
Marienroth	08:30	Festgottesdienst zum Patronatsfest + Eltern Beetz und Grünbeck + Eltern Anton und Barbara Müller, Eltern Johann und Maria Grau und alle Angehörigen		
Pressig	09:00	Festgottesdienst mit Feier der Erstkommunion		
Teuschnitz	10:00	Festgottesdienst mit Feier der Erst- und Jubelkommunion + Famile Heinlein u. Angehörige - Stiftsamt + Inge Tautz und Angehörige, Fam. BIller und Angehörige		
Gifting	10:00	Wort-Gottes-Feier mit Gebetsgedenken an: * zu Ehren der Hl. Mutter Gottes + Hans und Anna Lang und Angehörige		
Rothenkirchen	10:30	Festgottesdienst mit Feier der Erstkommunion		
		*für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinden		
Pressig	17:00	Dankandacht für Pressig und Rothenkirchen		
Tschirn	17:00	Festgottesdienst mit Markusprozession + Josef und Margarete Hofmann und Familie + Franz und Maria Böhnlein + Winfried und Charlotte Daum und Angehörige + Lydia und Otto Schuberth + Rudolf Ebertsch und Angehörige		



Göttliche Barmherzigkeit

Der zweite Sonntag der Osterzeit wird als Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit gefeiert. Das Fest wurde am 30. April 2000 von Papst Johannes Paul II. in der Predigt bei der Heiligsprechung von Sr. Faustyna Kowalska für die ganze katholische Kirche festgelegt.

Es wird berichtet, dass Jesus erstmals am 22. Februar 1931 den Wunsch an Sr. Faustyna gerichtet hätte, dass ein solches Fest eingerichtet werden solle. Über den Auftrag des Herrn, notierte Sr. Faustina folgende Worte in ihrem Tagebuch:

"Meine Tochter, verkünde der ganzen Welt meine Barmherzigkeit! Ich wünsche, dass das Fest meiner Barmherzigkeit eine Zuflucht werde für alle Seelen."

Dienstag	29.04.	Hl. Katharina von Siena		
Teuschnitz	14:00	Krankenkommunion		

Gottesdienstordnung					
Mittwoch	30.04.	HI. Pius V EWIGE ANBETUNG IN GIFTII			
Teuschnitz	11:00	Gottesdienst in der Ta	ngespflege		
Pressig	14:00	Wort-Gottes-Feier in	der Tagespflege		
Tschirn	14:00	Krankenkommunion			
Gifting	16:30	Ewige Anbetung; Eucl	naristische Andacht mit Aussetzung des		
		Allerheiligsten			
Gifting	17:00	1. Betstunde			
Gifting	18:00	Stille Anbetung			
Gifting	18:30	Festgottesdienst			
Tschirn	18:30	Wort-Gottes-Feier als	Vorabendmesse zum 01. Mai		
		* Armen Seelen unser	er Pfarrgemeinde		
Rothenkirchen	18:00	Rosenkranz			

Gebet um den Frieden in der Ukraine

Ewiger Gott,

mit Erschütterung und voller Sorge schauen wir in den Osten unseres Kontinents Europa.

Wir bringen vor dich die Opfer der Gewalt und die Not des ukrainischen Volkes

und bitten dich:

Stärke alle, die mutlos sind und sich fürchten.

Gib Mäßigung den Entscheidungsträgern.

Wende dich den Opfern des Krieges zu,

beschütze alle, die auf der Flucht sind

und tröste die Trauernden.

 $\label{thm:continuous} \mbox{Dein Sohn hat jene seliggepriesen und deine Kinder genannt, die den Frieden stiften.}$

Sei allen nahe, die in diesen Tagen für Gerechtigkeit, Freiheit und Sicherheit eintreten.

Darum bitten wir, vereint im Heiligen Geist,

durch Christus, unseren Bruder und Herrn.

Sakramente

In Gottes Hände empfehlen wir



Siegmund Dehmel Teuschnitz Bertold Völk Marienroth

Volker Tautz Wickendorf

Siegfried Hollermayer Wickendorf

Zählung der Gottesdienstbesucher

Zweimal im Jahr werden für die kirchliche Statistik die Gottesdienstbesucher gezählt. Der Gottesdienst ist Ausdruck unseres Glaubens. Wir bringen unseren Dank und unsere Bitte vor Gott, lassen uns beschenken von seinem Wort und von seiner Gegenwart und wir wissen uns geborgen in der Gemeinschaft mit ihm und mit den Menschen, die mit uns glauben. Viele unserer Mitchristen schaffen es nicht, unsere Gottesdienste zu besuchen. Die Gründe, die angegeben werden, sind vielfältig. Wir sollten diesbezüglich nicht nur jammern oder gar resignieren. Eigentlich geht es darum, dass wir einladend sein wollen. Dazu kann jede und jeder beitragen.

Zählung am	Teuschnitz	Tschirn	Wickendorf	Marienroth	Posseck
16.03.2025	72 (=8,9%)	64(=15,5%)	31(=10,0%)	23(=13,1%)	kein Go-Di
	Welitsch	Pressig	Rothenkirchen	Förtschendorf	Gifting
16.03.2025	43(=20,3%)	78(=8,45%)	76(=8,52%)	34(=16,8%)	38(=25,3%)

Teuschnitz, Tschirn, Wickendorf, Marienroth, Posseck u. Gifting



Aschermittwoch in den Kindergärten

Am Aschermittwoch war die Faschingszeit vorbei. Auch in den Kindergärten Teuschnitz und Wickendorf sind die Kinder ganz bewusst in die Fastenzeit gestartet.

Kostüme und Luftschlangen wurden weggepackt und mit dem Aschekreuz wurde den

Kindern gesagt: "Denke daran, dass Gott Dich mag und dass Du mit seiner Kraft Gutes tun kannst."

©D.Pötzl

Teuschnitz, Tschirn, Wickendorf, Marienroth, Posseck u. Gifting



Tschirn: Neue Kirchenverwaltung

Am Sonntag, 09.03.2025 wurde in Tschirn die neue Kirchenverwaltung ins Amt eingeführt. Alexander Punzelt, Georg Barnickel, Wolfgang Stark, Thomas Holzmann und Christian Böhnlein übernehmen für die Wahlperiode bis 2030 Verantwortung für die Kirchenstiftung Tschirn. Vergelt's Gott dafür!

Tschirn: Kirchenreinigung

Am **Samstag, 05.04 2025 um 10:00 Uhr** findet die **große Kirchenreinigung** statt. Über viele freiwillige Helferinnen und Helfer würden wir uns sehr freuen.

Am **Palmsonntag** werden bei der Muttergottes-Statue wieder **Palmbuschen** angeboten. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt.

Am Karfreitag werden wieder vor der Liturgie Tulpen und Osterglocken für die Kreuzverehrung angeboten.

Zur Jubelkommunion am 04.05.2025 ergeht nochmals herzliche Einladung, ebenfalls zum Vorabend am 03.05.2025 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus zu einem gemütlichem Beisammensein. Anmeldung bitte bis Sonntag, 27. April 2025 bei Wolfgang Stark oder nach den Gottesdiensten im Gemeindehaus.



Wickendorf: Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, 07.03.2025 fand in Wickendorf der Weltgebetstag der Frauen statt. Engagierte Frauen haben den Gottesdienst liebevoll vorbereitet. Die musikalische Gestaltung übernahm - wie in den vergangenen Jahren - die Musikgruppe "Cantate Nova". Anhand der Lebensgeschichten von Frauen aus den Cookinseln wurde auf die Herausforderungen für Frauen im globalen Süden hingewiesen und unser Auftrag zum Einsatz für eine solidarische Welt aufmerksam gemacht. Beim anschließenden Beisammensein im Pfarrsaal wurden landestypische Speisen angeboten.

Die Kollekte ergab 388,90 €, die an das Deutsche Komittee des Weltgebetstags der Frauen weitergeleitet wurde. ©D.Pötzl

Wickendorf: Fastenessen

Am **Sonntag, 6. April** lädt der Pfarrgemeinderat Wickendorf zum **Fastenessen** nach dem Gottesdienst in den Pfarrsaal ein. Neben einem Salatbuffet gibt es Nudeln mit Bologneseoder Käsesoße. Als Nachtisch wird Grießpudding mit roter Grütze serviert. Der Erlös kommt der Misereor-Fastenaktion zu Gute. Um besser planen zu können, liegt in der Kirche eine Anmeldeliste aus.

Wickendorf: Einladung zur Jubelkommunion

Alle, die vor 25, 40, 50, 60 oder 70 Jahren in Wickendorf zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen haben, sind herzlich zur feierlichen Jubelkommunion eingeladen. Gemeinsam mit den Erstkommunionkindern und Pfarrer Detlef Pötzl feiern die Jubilare den Festgottesdienst am Sonntag, 11. Mai 2025, um 10:00 Uhr in der Rosenkranzkönigin-Kirche. Treffpunkt ist um 9:45 Uhr am Feuerwehrhaus, von wo aus der feierliche Einzug in die Kirche erfolgt.

Jubilare, die an der Feier teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bei **Mesner Manfred Jakob** unter der **Telefonnummer 09268/6106** anzumelden.

Wickendorf: KAB Fahrt nach Bad Langensalza

Die Wickendorfer KAB lädt herzlich ein zu einer Tagesfahrt in die Kur - und Rosenstadt Bad Langensalza, am 12. Juli 2025.

Fahrtkosten inkl. Eintritte in zwei Gärten und Baumkronenpfad: 48 Euro für Erwachsene. Für Kinder gibt es Ermäßigungen.

Anmeldungen bei Christof Krebs - Tel: 09268-991908 oder 0171-9403207



Wickendorf: Kinderkirche

Am Samstag, 12. April lädt das Kinderkirchenteam um 17:00 Uhr zur Kinderkirche in der Fastenzeit nach Wickendorf ein. Beginn ist im Pfarrsaal Wickendorf. Das Team der Kinderkirche freut sich auf dein Kommen.

Posseck: Osterblumenverkauf

Am Karfreitag werden vor und nach der Liturgie wieder Osterblumen zum Verkauf angeboten.

Gifting: Kreuzweg

Die Kreuzwegandacht am Karfreitag wird von der KAB Gemeinschaft Posseck-Gifting-Grössau gestaltet.

Gifting: Osterblumenverkauf

Am Karfreitag vor und nach der Karfreitagsliturgie Osterblumenverkauf zum Zweck der Anschaffung von zwei Flambeaux- Leuchtern für die Ministranten.

Teuschnitz: Eine Blume zur Kreuzverehrung!

Liebe Pfarrgemeinde in Teuschnitz,

in diesem Jahr wollen wir die Osterblumenaktion ein bisschen anders gestalten. Wir wollen zur Karfreitagsliturgie um 15 Uhr unsere Verbundenheit mit dem Kreuz Christi durch das Ablegen einer Blume am Kreuz deutlich zu machen. Wer also auf diese Weise das Kreuz verehren möchte, kann am Karfreitag eine Schnittblume (gerne auch aus dem Garten) mitbringen und diese während der Kreuzverehrung dort ablegen.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, gegen ein kleines Spendengeld, eine Osterblume vor dem Gottesdienst am Karfreitag zu erwerben und dann am Kreuz abzulegen.

Wer gerne seine Blume dann am Grab seiner Lieben ablegen möchte, kann diese dann nach dem Gottesdienst sehr gerne wieder wegnehmen.

Alle übrig gebliebenen Blumen werden zu einem Gesteck verbunden, das sich am Ostermorgen als Altarschmuck wiederfindet.

Viele Grüße vom Pfarrgemeinderat Teuschnitz

Teuschnitz: Verkauf von Osterlichtern

Auch in diesem Jahr ist es möglich, Osterlichter käuflich zu erwerben. Sie werden im Kaufhaus Tautz verkauft und kosten

klein: 2,50€ groß mit Deckel: 3,50€



Kirchenverwaltungswahlen: Wahlergebnis in Posseck

Die Wahlen für die Kirchenverwaltungen fanden am Sonntag, 24.11.2024 statt. Die Kirchenverwaltung hat die Aufgabe, das Vermögen der jeweiligen Kirchenstiftung zu bewahren und zu verwalten.

Neben den gewählten Mitgliedern der Kirchenverwaltung können auf Beschluss weitere stimmberechtigte Mitglieder berufen werden. Ein Mitglied des Pfarrgemeinderates ist beratendes Mitglied der Kirchenverwaltung.

Bei der konstituierenden Sitzung wird auch der Kirchenpfleger bzw. die Kirchenpflegerin gewählt.

Pfarrkirchenstiftung St. Johannes d. Ev. Posseck

Wahlberechtigte: 200

Abgegebene Stimmen: 52 (= 26,0%)

Ungültige Stimmen:

Die konstituierende Sitzung fand am 24.02.2025 statt.

Die Kirchenverwaltung besteht aus fünf stimmberechtigten

Mitgliedern:

Pfr. Detlef Pötzl, Helmut Müller, Günther Erhardt, Matthias Grebner und Karin Prechtl.

Beratendes Mitglied aus dem PGR ist Josef Lang.

Als Kirchenpfleger wurde Helmut Müller gewählt.



Pressig, Welitsch, Rothenkirchen und Förtschendorf



Pressig:

Jahrzehntelanger Dienst für die Kirchengemeinde Pressig

Alfons Trebes übernimmt seit 50 Jahren Verantwortung in der Kirchengemeinde Herz Jesu Pressig. Von 1976 bis 2006 war er als Mitglied der Kirchenverwaltung tätig. In dieser Funktion war er - zusammen mit anderen - zuständig für den Erhalt und die Renovierung der Pfarrkirche, des Jugendheims und des Pfarrhauses. 10 Jahre lang war er zusammen mit Fritz Schülein und weitere 14 Jahre allein als Hausmeister für den kirchlichen Kindergarten betraut. In der Zeit von 2006 bis Januar 2024 war Alfons Trebes Mesner. Unzählige Gottesdienste hat vorbereitet und beglei-

tet. Zu den kirchlichen Hochfesten war natürlich immer besonders viel zu erledigen und vorzubereiten. Lange Jahre hat er den Winterdienst vor der Pfarrkirche geleistet. Zusammen mit seiner Frau Marlene und mit Familie Lehmann hat er sich um den Pfarrgarten gekümmert und ihn gepflegt.

Pfarrer Detlef Pötzl sprach im Namen der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates Dank und Anerkennung für das jahrzehntelange Engagement und die Treue aus. Liane Wachter, die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, überreichte als Dank einen "Wunscherfüller" und eine Brotzeit. Alfons Trebes ist ein leidenschaftlicher Wanderer. Für die Geschenke hat er mit Sicherheit Verwendung. Alfons Trebes betonte schließlich, dass er natürlich weiterhin zur Verfügung steht, wenn er gebraucht wird und wenn es die Gesundheit zulässt. Auch für diese Bereitschaft dankte Pfarrer Pötzl und wünschte weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Pressig: Palmsonntag

Am Palmsonntag werden ab 8:15 Ihr auf dem Schulhof vom Pfarrgemeinderat Palmbuschen zum Preis von 2,50 € angeboten. Der Gottesdienst beginnt um 8:30 Uhr auf dem Schulhof der Grund- und Mittelschule Pressig.

Bei schlechtem Wetter beginnt der Gottesdienst in der Kirche, ebenso der Verkauf der Palmbuschen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gottesdienstbesucher.

Pressig: Karfreitag Blumenverkauf

Am Karfreitag werden vor und nach der Kreuzwegandacht sowie der Karfreitagsliturgie Blumen verkauft. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt.

Pressig: Jubelkommunion

Am Sonntag den 04.05.2025 um 08.30 Uhr lädt die Pfarrei Pressig zur Jubelkommunion ein. Um 08.15 Uhr ist Aufstellung bei der Schule in Pressig, dann Kirchenparade zur Kirche. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim. Auch Gäste der Jubilare sind herzlich willkommen. (Bitte bei Anmeldung angeben, wie viele Personen ca. ins Jugendheim einkehren, zwecks Organisation). Bitte Anmeldung bis zum 30.04.2025 im Pfarrbüro Pressig, donnerstags von 16-18 Uhr oder telefonisch im Pfarrbüro Rothenkirchen 09265/207 mittwochs von 14-17 Uhr und freitags von 10-13 Uhr.

Kerze für Jubelkommunion	11,00€
Musik	5,00€
Sträußchen	5,00€
<u>Spende</u>	1,50 €
Gesamt	22.50€

Sträußchen sind im Pfarrbürg erhältlich.

Die Spende ist für die gemeinsame Totenkerze und die Eucharistiefeier.

Für den jeweiligen Jubiläums-Jahrgang organisiert ein Jubilar ein Klassentreffen, welcher die Anmeldung im Pfarramt abgibt und die Sträußchen beim Klassentreffen verteilt und den Kostenbeitrag von 22,50 € einsammelt.

Pressig: Seniorennachmittag

Am Mittwoch, den 09. April 2025 um 14:30 Uhr halten wir wieder unseren Seniorennachmittag.

Das Thema lautet "Exerzitien im Alltag".

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitbürger ins Pfarrzentrum Pressig.

Euer Seniorenkreis Pressig

Pressig: Hilfe für die Ukraine -Tom Sauer live

Ein besonderer musikalischer Abend erwartet die Besucherinnen und Besucher am Samstag, 5. April, um 18:30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Pressig. Unter dem Titel "Geistliche Lieder mit weltlicher Stimme" gibt der Musiker und engagierte Helfer Tom Sauer ein Benefizkonzert zugunsten der Menschen in der Ukraine. Der Eintritt ist frei, jedoch wird um Spenden gebeten, die direkt in Hilfsprojekte des Vereins "Humanitäre Hilfe für Menschen in Not e.V." fließen. Tom Sauer wird persönlich vor Ostern in die Ukraine reisen, um die gesammelten Spenden direkt zu den Menschen zu bringen.



18.30 Uhr bis 20.00Uhr

Wo: Herz-Jesu-Kirche in Pressig Eintritt:

Mit euren Spenden wollen wir die Humanitäre Hilfe e.V. von Tom Sauer unterstützen!





<u>Pressig:</u> Neue Kirchenverwaltung

In Pressig war es gar nicht einfach, Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenverwaltung zu finden. Umso erfreulicher ist es, dass engagierte Frauen und Männer für die Wahl zur Verfügung standen. Der neuen Kirchenverwaltung gehören Stefan Heinlein, Sabine Neu-



bauer, Karin Geiger, Liane Wachter und Rita Grom als Kirchenpflegerin an. Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen. ©D.Pötzl

Rothenkirchen: Seniorenkreis

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Freitag den 04.04.2025 um 14.00 Uhr im Jugendheim – Erdgeschoß.

Thema: Hospizverein – Hospizhelfer – Hospizhäuser

Fuer Seniorenkreis Team

Nachruf:

Der Seniorenkreis Rothenkirchen trauert um Frau Waltraud Schallner, die am 30. Januar im Alter von 94 Jahren verstorben ist.

Frau Schallner hat sich von Beginn unserer Seniorennachmittage – im Jahr 2001 – bis zu ihrer Erkrankung aktiv für die Seniorennachmittage und die anderen Aktivitäten eingesetzt. Auch ihr Mann Alois, der vor 2 Jahren verstorben ist, hat immer hilfsbereit Friedersdorfer Senioren zum Seniorennachmittag gefahren und außerdem alle besonderen Ereignisse des Seniorenkreises mit seinem Fotoapparat fest gehalten.

Der Seniorenkreis Rothenkirchen bedankt sich bei Waltraud und Alois mit einem Gottesdienst am Sonntag den 13.04.2025 um 10.30 Uhr.

Rothenkirchen: Jubelkommunion

Die Pfarrei St. Bartholomäus Rothenkirchen lädt zur Feier der Jubelkommunion ein. Eingeladen sind alle die ihre Erstkommunion vor 25, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80, 85 oder mehr Jahren gefeiert haben. Dies sind die Erstkommunionjahrgänge 2000, 1985, 1975, 1965, 1960, 1955, 1950, 1945, 1940 und älter. Der Festgottesdienst für die Jubelkommunion findet am Sonntag, 04.05.2025 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Rothenkirchen statt.

Die Jubilare, die an der Jubelkommunion teilnehmen wollen, werden gebeten sich im Pfarrbüro Rothenkirchen unter der Telefonnummer 09265/207 anzumelden. Ebenso bittet die Pfarrei darum, dieses Angebot bekannten Klassenkameraden mitzuteilen.



Rothenkirchen:

Gestalten und verwalten

Am Samstag, 08.03.2025 hat Pfarrer Pötzl die neuen Mitglieder der Kirchenverwaltung Rothenkirchen der Gemeinde vorgestellt. Kirchenpfleger bleibt Mathias Beetz. Zum Kirchenrat gehören weiter Wolfgang Bergmann, Christian Haderlein, Lukas Fröba und Raymund Suffa. Mit

Dank und Anerkennung wurden Thomas Wolf, Günther Schwarz und Joachim Bienert verabschiedet. Vielen Dank für das Engagement und für den Einsatz.



<u>Rothenkirchen:</u> Pfarrer Wolfgang Scherbel feiert sein 60jähriges Priesterjubiläum

"Der Mensch denkt und Gott lenkt", sagte Pfarrer Scherbel zum Beginn des Gottesdienstes am 16. März. Eigentlich war lange geplant, an diesem Tag sein

60-jähriges Priesterjubiläum zu feiern. Ein Sturz im Januar und ein Knochenbruch machten den Plänen einen Strich durch die Rechnung. Umso größer war die Freude, dass

Pfarrer Scherbel am 16. März dennoch zum Gottesdienst nach Rothenkirchen kommen konnte. Ein verschobener Reha-Termin hat es möglich gemacht. Wir wünschen Pfarrer Scherbel weiterhin alles Gute, Freude und Gottes Segen.

Rothenkirchen: Oster-Kinderkirche

An Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu. Diese Botschaft sagt uns: **
Unser Gott macht lebendig- Unser Gott schenkt das Leben immer wieder
neu - Gottes Liebe ist stärker als der Tod. Diese Botschaft willen wir feiern
in der Osterkinderkirche Rothenkirchen am Ostersonntag, 20. April um
10:00 Uhr.



Herzliche Einladung an alle Familien mit Kindern.

Welitsch: Mit Tatkraft und Eifer

Am Sonntag, 16.03.2025, stellte Pfarrer Pötzl die neuen Mitglieder der Kirchenverwaltung vor: Hilmar Zipfel, Bettina Müller, Frank Schmidt und Thomas Müller sind gewählte Kirchenräte. Sie werden von einem erweiterten Kreis unterstützt: Dunja Bischoff, Heidi Fahnert, Natascha Fiedler, Stefanie Bühling, Peggy Thoma, Oliver Thoma und Michael Müller wollen sich aktiv einbringen. Für diesen Einsatz danken wir ganz herzlich. Pfarrer



Pötzl dankte auch den ausscheidenden Mitgliedern der Kirchenverwaltung: Georg Konrad, Angela Konrad und Siegfried Jungkunz haben Respekt und Anerkennung für ihr Engagement verdient. Vergelt's Gott dafür!



Welitsch: Kreuzfeier der Kinder

Für Familien mit Kindern gibt es zwei Angebote den Weg vom Dunkeln ins Licht mitzugehen. In der Kirche Welitsch beginnen wir mit der Kreuzfeier der Kinder am **Karfreitag, 18. April** um 10:30 Uhr. Und dann feiern wir die Auferstehung in Rothenkirchen...

Welitsch: Erst- und Jubelkommunion

die Erst- und Jubelkommunion in Welitsch findet am Ostermontag den 21.04.2025 um 10.00 Uhr in der Kirche St. Anna statt.

Förtschendorf: Jubelkommunion

Am **Sonntag, den 11. Mai 2025 um 10.00 Uhr** feiern wir in unserer Marienkirche in Förtschendorf das Fest der **Erst- und Jubelkommunion**.

Ganz herzlich laden wir alle **Jubilare** ein, die ihre Erstkommunion vor **25**, **40**, **50**, **60**, **65**, **70**, **75**, **oder 80 Jahren** in Förtschendorf zum ersten Mal am Tisch des Herrn gefeiert haben. Jubilare, die am Festtag gerne mitfeiern möchten, werden gebeten, sich beim Kirchenpfleger Stefan Hofmann (Telefon: 09268/912110 oder 0170 7667 202) anzumelden.

<u>Förtschendorf:</u> Mehrgenerationentreff

Der nächste "Mehrgenerationen Treff des Roten Kreuzes" in Förtschendorf findet in der Karwoche am Dienstag, den 15. April 2025 um 14.30 Uhr im Rotkreuzraum statt.

Pasroralreferent Herr Josef Grünbeck bringt uns das Thema: Sterben... Tod... Auferstehung...Gedanken zum Übergang näher.

Danach besteht noch Zeit für Fragen und Austausch miteinander!

Auf Ihr Kommen freuen sich

Claudia Käfferlein-Scherbel mit Team.

Nähere Informationen unter: Tel:Nr. 09268/6900

Unsere Pfarrbüros

Pfarrbüro Teuschnitz: Das Pfarrbüro ist vom 07.04.-11.04.2025 nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Reichenbach. Tel: 09268/1262

Pfarrbüro Rothenkirchen: Das Pfarrbüro ist vom 22.04.-25.04.2025 nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Teuschnitz. Tel: 09268/328

In seelsorgerischen Notfällen sind Pfr. D.Pötzl und Diakon Alfred Trebes erreichbar.

Pfarrer Detlef Pötzl: 0160/944 18 280 Diakon Alfred Trebes: 09265/1551

Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 01.05.2025 bis 31.05.2025. Redaktionsschluss ist der 13.04.2025.

Kath. Seelsorgebereich Frankenwald



<u>Jan Regel</u> ist neuer Gesamtkirchenpfleger

Am 11. März fand in Teuschnitz die konstituierende Sitzung der Gesamtkirchenverwaltung Frankenwald statt. Der Gesamtkirchenverwaltung gehören jeweils ein Delegierter der beteiligten 26 Kirchengemeinden des Seelsorgebereichs sowie die nach dem Kirchenrecht ernannten Pfarrer an. Die Gesamtkirchenverwaltung entscheidet über die Verwendung der Finanzmittel, die dem Seelsorgebereich zugewiesen werden und entscheidet in Personalfragen. Die Gesamtkirchengemeinde trägt die Pfarrverwaltung für den gesamten Seelsorgebereich und ist Betriebs- und Personalträger für die neun katholischen Kindertagesstätten. Der Leitende Pfarrer ist Gesamtkirchenverwaltungsvorstand.

Ihm zur Seite steht der Gesamtkirchenpfleger. Diese Aufgabe hatte bisher Steffen Beyer aus Steinwiesen übernommen. Für eine erneute Amtszeit stand er nicht zur Verfügung. Als Nachfolger wurde Jan Regel aus Wallenfels gewählt. Er wird vor allem mit Verwaltungsleiterin Stephanie Trautendorfer zusammenarbeiten. Wir wünschen für diese neue Aufgabe alles Gute, Freude und Gottes Segen.



Anfang Februar hat Pfarrer Detlef Pötzl eine 18-köpfige Reisegruppe aus dem Erzbistum Bamberg in das Partnerbistum Thiès im Senegal begleitet. Die Kath. Landvolkbewegung (KLB) im Diözesanverband Bamberg unterstützt die Partnerschaft seit Jahrzehnten mit Schulpatenschaften, Projektförderungen und Begegnungsreisen. Informationen findet man unter www.klb-bamberg.de

Pilgerreise

Sonderreise der Pfarrei Zeyern nach Assisi vom 08.10. bis 14.10.2025

Geistliche Leitung: Domkapitular Albert Müller

Preis pro Person im Doppelzimmer: ab/bis Zeyern

Zuschlag Einzelzimmer

Anmeldung und Informationen über:

Diözesan-Pilgerbüro Bamberg

Domplatz 5

96049 Bamberg

Tel: 0951/502 25 01

E-Mail: pilgerbuero@erzbistum-bamberg.de

Die Franziskusbasilika in Assisi





<u>KAB Kronach:</u> Arbeitnehmergottesdienst am 30.04.29025 in der Stadtpfarrkirche Kronach

998,-€

Am Dienstag, den 30.04.2025 um 19:00 Uhr findet in Kronach in der Stadtpfarrkirche St. Johannes ein Arbeitnehmergottesdienst unter dem Motto "Menschenwürdige Arbeit weltweit" statt.

Der Gottesdienst wird von Domkapitular Albert Müller gestaltet.

KATHOLISCHE Der KAB Kreisverband Kronach/Hof lädt herzlich dazu ein.

- Banner sind erwünscht!

Erstkommunion 2025

Auf dem Weg mit Jesus hin zur Erstkommunion sind die Erstkommunionkinder schon sehr weit gekommen. Das Ziel, die Erstkommunion, ist in Sicht. In den Gruppenstunden und bei den Gottesdiensten vor Ort haben sich die Kinder auf ihre Erstkommunion vorbereitet und durften dabei die Gemeinschaft mit Jesus Christus entdecken. Wir wünschen den Erstkommunionkindern Gottes Segen für den besonderen Moment, wenn sie den Leib des Herrn zum ersten Mal empfangen dürfen und dass sie spüren, dass Jesus ein Freund ist. der immer zur Seite steht.

Erst- und Jubelkommunion in St. Anna Welitsch am Ostermontag, 21. April um 10:00 Uhr: Laura Müller, Clara Thoma



Erst- und Jubelkommunion in St. Georg Marienroth am Ostermontag, 21. April um 10:00 Uhr: Emilia Fiedler, Max Schmitt

Erstkommunion in Herz Jesu Pressig am Weißen Sonntag, 27. April um 9:00 Uhr: Lilly Baierlipp, Hugo Bayer, David Buckreus, Viktoriia Burak, Hannes Eidelloth, Emil Fischer, Sophia Fuchs, Helena Heinlein, Johanna Heinlein, Mila Kestel, Borys Kuzminski, Michael Schramm, Gina-Marie Sedlacek, Hannah Stadelmann, Sophie Wich

Erstkommunion in St. Bartholomäus Rothenkirchen am Weißen Sonntag, 27. April um 10:30 Uhr: Ilaria Chiaradia, Jannis Kray, Oskar Lenker, Yeva Lyba, Leni Neubauer, Emma Pfadenhauer, Jakob Raab, Sophia Weigel, Romina Wolf, Nico Zapf

Erst- und Jubelkommunion in Mariä Himmelfahrt Teuschnitz am Weißen Sonntag, 27. April um 10:00 Uhr: Ella Marie Berthold, Paula Elisa Förtsch, Eva Funk, Charlotte Lisa Grüdl, Julian Mähnert, Theresa Raab, Leni Stößner

Erst- und Jubelkommunion in St. Jakobus Tschirn am Sonntag, 4. Mai um 10:00 Uhr: Emil Hofmann, Eliah Renk, Vanessa Vogel

Erst- und Jubelkommunion in Rosenkranzkönigin Wickendorf am Sonntag, 11. Mai um 10:00 Uhr: Ylvie Jungkunz, Martha Vetter, Lui Völk

Erst- und Jubelkommunion in Mariä Himmelfahrt Förtschendorf Sonntag, 11. Mai um 10:00 Uhr: Katharina Rebhan, Luisa Schmidt

Firmvorbereitung 2025

Firmtreffen: Im März starteten nun die Firmtreffen in der Kleingruppen vor Ort. Im April steht dann eine Fahrt zur Chrisammesse nach Bamberg am 16.4. an und die Liturgische Nacht am 17.4. im Jugendhaus am Knock.



Firmplakat in der Kirche: Jede Firmgruppe hat für ihre Kirche vor Ort ein Plakat mit dem Firmweg 2025 gestaltet. Hier können die Kirchenbesucher sehen, wie weit die Firmgruppe bei der Vorbereitung ist und was die



Firmlinge so alles unternehmen.

Firmwochenende: Für 45 Jugendliche aus dem Seelsorgebereich Frankenwald startete der Firmkurs 2025 mit einem gemeinsamen Firmwochenende vom Fr., 14.02. bis So., 18.02. im Jugendbildungshaus am Knock. Gemeinsam machten sich die Jugendlichen Gedanken zum diesjährigen Firmthema, sie betrachteten ihren bisherigen Glaubensweg, sie gestalteten ihre Firmkerze und sie durften als Gemeinschaft zusammenwachsen. Mit dem Auftaktgottesdienst in Teuschnitz schloss das Firmwochenende ab.



Glaubenswege der Hoffnung

Viele biblische Geschichten sind "Unterwegsgeschichten", sie erzählen von Ereignissen, Gesprächen und Taten, die sich auf Wegen, Straßen und Plätzen zugetragen haben; im Dorf, in der Stadt und auf dem Land. Und wiederum waren es Menschen auf dem Weg, die diese Geschichten weiterverbreitet haben.

Auch wir möchten uns in diesem Hl. Jahr 2025 von unterschiedlichen Orten unseres Seelsorgebereichs aus gemeinsam auf den Weg machen, um Glaubenswege der Hoffnung miteinander zu gehen.

Dabei wollen wir gemeinsam versuchen, an diese alte, biblische Tradition des Hörens und Weitererzählens anzuknüpfen.

Unterwegs kommt mehr in Bewegung als nur unser Körper, auch der Geist und die Seele werden lebendig und beweglich; im Gespräch und im gegenseitigen Austausch kann Bereicherndes und Stärkendes entdeckt und ergründet werden.

Für unsere Glaubenswege sind folgende Themen geplant:

- 1. Meine Hoffnungsanker
- 2. Hoffnungsmomente wahrnehmen
- 3. Hoffnungen enttäuscht, erfüllt?
- 4. Biblische Hoffnung
- 5. Hoffnung für eine lebenswerte Welt
- Hoffen über alles hinaus

Die einzelnen Wegabschnitte, die wir miteinander gehen wollen haben eine Dauer von etwa zwei Stunden und sind sowohl für Kinder, Erwachsene, Familien und ältere Menschen gut geeignet. Zum Abschluss des gemeinsamen Unterwegsseins ist jeweils eine Agape, oder eine kleine Brotzeit geplant.

Unser erster Glaubensweg der Hoffnung, den wir in unserem Seelsorgebereich miteinander gehen wollen, <u>startet am 27. April um 17.00 an der Katholischen Kirche in Nordhalben</u> und findet seinen Abschluss, bei einem gemütlichen Beisammen sein, im Jugendheim der Kirche.

Alle, die sich für ca. Zwei Stunden mit uns auf diesen Glaubensweg der Hoffnung begeben möchten, sind dazu herzlich eingeladen!



<u>Der Seelsorgebereich Frankenwald setzt ein Hoffnungszeichen</u> <u>PFLANZEN FÜR DIE ZUKUNFT</u>

Über ein Hektar Wald soll neu bepflanzt werden

Klimawandel, Borkenkäfer und Naturkatastrophen zerstören unseren Frankenwald!

Wir, im katholischen Seelsorgebereich Frankenwald, wollen dagegen einen Ort der Hoffnung schaffen.

Wir möchten mit euch Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam anpacken, um Gottes Schöpfung für unsere Zukunft zu erhalten!

Wir wollen für die Natur ein nachhaltiges Zeichen setzen und ein kahles Waldgebiet im Großraum Teuschnitz unter der Aufsicht eines professionellen Forstwirtschaftsmeisters neu bepflanzen!

Dafür brauchen wir Dich!

Du brauchst festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung und gute Handschuhe.

Wir treffen uns am Samstag, den 5. April, um 08.00 Uhr auf dem Parkplatz des alten Fußballplatzes in Teuschnitz.

Nach einer kleinen Einführung über richtiges Pflanzen starten wir mit unserer Aktion.

Jeder kann solange er möchte mithelfen. Die Aktion endet spätestens um 15.00 Uhr.

Arbeitswerkzeuge werden gestellt, natürlich wäre es auch sehr hilfreich, wenn du eigene Pflanzwerkzeuge, wie Spaten oder Wiedehopf mitbringen könntest.

Die Aktion findet bei jedem Wetter statt. Für kostenlose Verpflegung wird gesorgt!

Wir freuen uns auf jede helfende Hand, ob jung oder alt!

Nähere Informationen gibt es bei Anne Neubauer, Pfr. Detlef Pötzl oder Josef Grünbeck.

Um besser planen zu können, wäre es schön, wenn du uns kurz bis 30. März darüber informierst, ob du dabei sein kannst!



Kinderseite

Er ist auferstanden

Versuche, diesen Bibelvers zu entschlüsseln. Er beschreibt die Osterbotschaft. Der Vers ist hier nicht vollständig, es ist die Kernaussage des Bibelverses. Anhand der Symbole kannst du den Vers entschlüsseln.



Pastoralteam

Detlef Pötzl, Pfarrer

09268 328

0160 94418280

detlef.poetzl@erzbistum-bamberg.de

Anton Heinz, Pfarrer

0151 50423682

anton.heinz@erzbistum-bamberg.de

Kathrin Ritter, Gemeindereferentin

Jugendhaus Am Knock

09268 9131615

Kathrin.ritter@knock.de

Andreas Roderer, Gemeindereferent

0160 96761226

andreas.roderer@erzbistum-bamberg.de

Stephanie Trautendorfer

Verwaltungsleitung

09268 913514

stephanie.trautendorfer@

erzbistum-bamberg.de

Ehrenamtliche Ansprechpartner

Förtschendorf

Marienroth

Gifting

Willi Wich

09268 6639

Herbert Böhm

09260 6398

Peter Sacher 09265 8421

Helmut Müller Posseck

09265 1026

Liane Wachter Pressig

09265 9766

Mathias Beetz Rothenkirchen

0160 96469128

Rainer Tautz Teuschnitz

0160 92435152

Wolfgang Stark Tschirn

09268 7695

Hilmar Fiedler Welitsch

09265 7345

Matthias Beetz Wickendorf

09268 91111

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Teuschnitz

Di 16:00 – 18:00 Uhr Mi. Do 10:00 – 12:00 Uhr

Ilona Beetz und Heike Welscher

Verwaltungsangestellte

Tel: 09268 328 Fax: 09268 913511

ssb.frankenwald@erzbistum-bamberg.de
Homepage: www.pfarrei-teuschnitz.de

Rothenkirchen

Mi 14:00 – 17:00 Uhr Fr 10:00 – 13:00 Uhr

Claudia Beetz, Verwaltungsangestellte

Tel: 09265 207 Fax: 09265 8238

ssb.frankenwald@erzbistum-bamberg.de Homepage: www.pfarrei-rothenkirchen.de

Pressig

Do 16:00 – 18:00 Uhr

Claudia Beetz Verwaltungsangestellte

Tel. erreichbar über

Pfarramt Teuschnitz und Rothenkirchen zu

den jeweiligen Öffnungszeiten

ssb.frankenwald@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.pfarrei-pressig.de



www.seelsorgebereich-frankenwald.de